Aufsichtsrat: Vors. Dir. Bernh. Martin, Kronthal; Stellv. Rob. Osterrieth, Carl von Grunelius, Wilh. de Neufville, Frankf. a. M.; Dr. Jul. Neubronner, Cronberg. Zahlstellen: Cronberg: Eigene Kasse; Frankf. a. M.: Georg Hauck & Sohn.

Dahme-Uckro'er Eisenbahn-Gesellschaft in Dahme (Mark).

Gegründet: Koncessioniert am 18. Mai 1885 dauernd. Letzte Statutenänd. vom 16. Sept. 1899. Nebeneisenbahn von Dahme nach Uckro an der Berlin-Dresdner Eisenbahn; Bahnlänge

12,53 km, Spurweite 1,435 m. Betriebseröffnung am 31. Juli 1886.

Kapital: M. 700 000 in 350 Stammaktien (Lit. A) und 350 Stamm-Prioritätsaktien (Lit. B) à M. 1000. Letztere geniessen ein Vorzugsrecht auf 4% Dividende, jedoch ohne Nachzahlungsanspruch, und auf Voreinlösung im Falle einer Liquidation der Gesellschaft.

Anleihe: Bis M. 125 000 lt. G.-V.-B. v. 18./9. 1900; bisher M. 80 000 aufgenommen.

Geschäftsjahr: 1. April bis 31. März. Gen.-Vers.: Im I. Sem. Stimmrecht: 1 Aktie = 18t. Gewinn-Verteilung: Nach Dotierung der R.-F. und Ern.-F., sowie nach Abzug etwaiger

Tantiemen an die Beamten $4^{\circ}/_{0}$ Div. an die St.-Prior.-Aktien, vom Überschuss bis zu $4^{\circ}/_{0}$ Div. an die St.-Aktien, Rest an Aktien Lit. A zu $^{2}/_{3}$ und Lit. B zu $^{1}/_{3}$ als Super-Div.

Direktion: Vors. Bürgermeister Fr. Haensch, Geh. u. Landes-Baurat Otto Techow, Stadt-

rat Wilh. Fritzsche. Aufsichtsrat: Vors. Geh. Reg.-Rat Gerhardt, Berlin; Amtsrat Th. Barthold, Kaufm. Traugott Eisenhauer, Kaufm. Rob. Carus, Stadtrat Franz Patzke, Dahme; Landrat Geh. Reg.-Rat von

Cossel, Jüterbog.

Dessau-Wörlitzer Eisenbahn-Gesellschaft in Dessau.

Gegründet: 9./10. 1893. Betriebseröffn. 22./9. 1894. Letzte Statutänd. Dez. 1904 u. 29./9. 1905. Zweck: Bau und Betrieb der Nebenbahn Dessau-Wörlitz für Personen- und Güterverkehr. Länge 18,7 km. Verpachtet bis 31./3. 1911 an die Centralverwaltung für Sekundärbahnen Herrmann Bachstein in Berlin für mind. M. 44 000 jährl.

Kapital: M. 1120000 in 300 Vorz.-Aktien und 820 St.-Aktien à M. 1000. Die Vorz.-Aktien haben Vorzugsrecht auf 4% Div. vor den St. Aktien, aber ohne Nachzahl.-Anspruch.

Anleihe: M. 400 000 in 3³/4% Prior.-Oblig., tilgbar vom 3. Betriebsjahre an mit ½% und ersparten Zs. Noch in Umlauf am 31. März 1906: M. 379 000.

Geschäftsjahr: 1. April bis 31. März. Gen.-Vers.: Im I. Sem. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. März 1906: Aktiva: Eisenbahnbau 1 654 496, Effekten 7063, Bankhaus 31 614, Betriebspächterin 47 273, Kassa 17 604. — Passiva: A.-K. 1120 000, Oblig. 379 000, Ern.-F. 150 615, Unfall-R.-F. 18 024, Bilanz-R.-F. 12 106, Tilg.-Zs.-Kto f. Oblig. 3022, Schulden-Tilg.-Kto do. 8000, Gewinn 67 284. Sa. M. 1 758 053.

Gewinn u. Verlust-Konto: Debet: Oblig.-Zs. 14 325, Betriebs-Unk. 1000, Zs. 3857, Schulden-Tilg.-Kto d. Oblig. 3000, Gen.-Unk. 2831, Effekten 63, Gewinn 67 284. — Kredit:

Vortrag 376, Acker- u. Wiesenpacht 27, Betriebspacht 91 957. Sa. M. 92 361. **Dividenden:** St.-Aktien 1894/95—1903/04: 0%; 1904/05—1905/06: 3/4, 2%; Vorz.-Aktien 1894/95—1905/06: 0, 0, 2, 2, 2, 3, 3, 2, 14/5, 21/3, 4, 4%. Coup.-Verj.: 3 J. (F.) **Vorstand:** Herzogl. Kreis-Dir. Dr. Sachsenberg.

Aufsichtsrat: (8) Vors. Oberbürgermeister Dr. Ebeling, Stellv. Geh. Ober-Reg.-Rat Lange I, Hofkammerrat Dr. Hess, Geh. Komm. Rat Sonnenthal, Dessau; Bürgermeister Knabe, Oranienbaum; Ortsschulze Wiere, Griesen; Mühlenbes. O. Schlobach, Jonitzer Mühle.

Zahlstellen: Dessau: Ges.-Kasse u. Kreis-Communalkasse.

Deutsche Eisenbahn-Betriebs-Gesellschaft, A.-G. in Berlin,

SW. 11, Bernburgerstrasse 15/16.

Gegründet: Am 15. Nov. bezw. 19. Dez. 1898. Gründer siehe Jahrgang 1899/1900. Zweck: Betrieb und Erwerb von Bahnen jeder Art, insbesondere von Neben- und Kleinbahnen, sowie Förderung des Eisenbahnverkehrs.